

## Hinweise zur Planung

Von nachfolgenden T.O.B. werden im Rahmen des Anhörungsverfahrens zum Bebauungsplan Anregungen vorgebracht, die bei allen Maßnahmen innerhalb des Planungsgebietes zu berücksichtigen sind:

Mit Schreiben vom 22. April 1993 hat das IfU mitgeteilt, daß die Ortskanalisation von Korprich derzeit nicht an eine Abwasseranlage angeschlossen ist, und nach Kenntnisstand in den nächsten 5 Jahren mit einem Anschluß nicht zu rechnen ist.

Dennoch sollte nach Auffassung des IfU die Gemeinde Nalbach dafür Sorge tragen, daß die Abwasserentsorgung nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik erfolgt.

Das bedeutet, daß die im Sportplatzbereich anfallenden Abwässer in einer Kleinkläranlage nach DIN 4261 mechanisch biologisch zu reinigen sind, solange die Ortskanalisation in diesem Bereich nicht an eine Abwasseranlage angeschlossen ist.

Das Oberbergamt für das Saarland und das Land Rheinland-Pfalz hat gemäß Schreiben vom 6.5.93 mitgeteilt, daß das Planungsgebiet voraussichtlich nach dem Jahre 2005 in den Bereich bergbäulicher Einwirkungen zu liegen kommt.

Somit sollte eine gegen Bodenbewegung wenig empfindliche Bauweise zur Ausführung kommen.

Das Staatliche Konservatoramt hat darauf hingewiesen, daß bei Bodentunden Anzeigepflicht gemäß § 16 (1a, 2) Saarl. Denkmalschutzgesetz besteht.

Die VSE hat mit Schreiben vom 16.3.93 gefordert, daß innerhalb des Leitungsrechtes der Freileitungen nur niedrig wachsende Bäume oder Sträucher angepflanzt werden dürfen.



